Erlöse der Bastelgruppe helfen nierenkranken Kindern

Christlicher Seniorenbund spendet 1150 Euro an Selbsthilfegruppe

VON DANIEL JUNKER

ALT-LAATZEN. Zwei Jahre lang hat die Bastelgruppe des Christlichen Seniorenbunds Immanuel eine beträchtliche Menge an Weihnachtsschmuck und Socken, Kärtchen und Dekorationsmaterial selbst erstellt. Beim Verkauf der schönen Dinge bei Basaren und Weihnachtsfeiern sind in dieser Zeit 1150 Euro zusammengekommen. Die Summe kommt jetzt einem guten Zweck zugute.

Entschieden hat sich die Gruppe für die hannoversche Selbsthilfe nierenkranker Kinder und Jugendlicher. Gestern haben Anni Behrens von der Bastelgruppe und der Seniorenbund-Schatzmeister Gunnar Barovic das Geld an den Verein übergeben. „Wir wollten gerne Kinder unterstützen", sagt Behrens. Der Seniorenbund habe sich deshalb an die Medizinische Hochschule (MHH) gewandt, die wiederum den Kontakt zur Selbsthilfegruppe herstellte.

Das Geld kommt jetzt Kindern, Jugendlichen und deren Familien zugute, die eine Spenderniere benötigen. „Die Bereitschaft zur Organspende ist in den vergangenen Jahren weiter zurückgegangen", sagt der Vereinsvorsitzende Clemens Brauner. „Deshalb müssen die Kinder länger auf eine Niere warten." Die Selbsthilfegruppe hat deshalb zwei Apartments angemietet, in denen die Familien nahe der Klinik wohnen können, um ihren Kindern möglichst nahe zu sein. „Wir organisieren auch Familienfreizeiten und Müttersemina re." Die Selbsthilfegruppe bezahlt darüber hinaus eine Musiktherapeutin, die die Kinder unterstützt.

Ein Schwerpunkt des Vereins ist es, dass sich die Eltern untereinander austauschen und Aktionen unternehmen können. „Durch die wochenlangen Klinikaufenthalte fällt bei den Familien das normale Leben in sich zusammen", sagt Kassenwartin Katrin Schöffski, deren Sohn Malte vor einigen Jahren selbst eine Spenderniere bekommen hat. „Manchmal können die Kinder noch nicht mal ihren Geburtstag mit ihren Freunden feiern." Die Basargruppe hofft, dass sie mit ihrer Spende die Probleme der Kinder ein bisschen mildern kann.

Anni Behrens (links) von der Senioren-Bastelgruppe und Gunnar Barovic (rechts) vom Christlichen Seniorenbund fördern die Selbsthilfe nierenkranker Kinder und Jugendlicher, die vom Vorsitzenden Clemens Brauner (Zweiter von links) und Kassenwartin Katrin Schöffski vertreten wird. Junker